

Offener Brief zur Standortfrage für den Kirchenneubau der evangelischen Kirche

Appell an ALLE Entscheidungsträger: „Bewahrt Kultur und Natur - Lasst die Kirche im Ort!“

Die unterzeichnenden Bürgerinnen und Bürger lehnen den geplanten Standort für den Kirchenneubau der evangelischen Kirche im Alten Dorf ab und plädieren für eine Revision des Standortbeschlusses.

Die neue Kirche im Alten Dorf wäre viel zu weit aus dem Ort entfernt! Vor allem für Kinder, Jugendliche und Senioren wird es schwer, ihre Kirche zu erreichen. In Folge wird erheblicher KFZ-Verkehr in das Landschaftsschutzgebiet am Machnower See gezogen, für den kein ausreichender Parkraum gegeben sein wird. Gravierende Gründe des Natur- und Denkmalschutzes sprechen gegen das Bauvorhaben! Mit dem immensen Bauaufwand für den Neubau im Alten Dorf entsteht kein entsprechender Vorteil für die Kirchenmitglieder - es steht kaum mehr Raum zur Verfügung!

Viele Kirchenmitglieder fühlen sich ihrer Auferstehungskirche am Jägerstieg sehr eng verbunden und möchten sie nicht aufgeben. Die Kirche ist mitten im Ort gelegen und für alle gut erreichbar. Es gibt zahlreiche Umsetzungsvorschläge für Um- oder Neubauten am Jägerstieg, die keine angemessene Berücksichtigung fanden. Auch zur Lösung der Parkplatzproblematik am Jägerstieg gibt es aktuell verschiedene Vorschläge.

Wir appellieren deshalb an alle Entscheidungsträger: „Bewahrt Kultur und Natur - Keine neue Kirche im Alten Dorf!“

Setzen Sie sich JETZT dafür ein, dass Alternativen zum Beispiel am jetzigen Standort geprüft und keine unumkehrbaren Fakten am Alten Dorf geschaffen werden! Die Auferstehungskirche im Ort kann weiter genutzt und muss nicht aufgegeben werden. Die evangelische Kirche steht hinter dem Prinzip der Nachhaltigkeit. Die Bewahrung unserer Erde fängt nicht irgendwo, sondern bei uns vor Ort an! Kulturdenkmäler und Natur am Machnower See müssen erhalten bleiben und dürfen nicht zerstört werden!

Name	Vorname	Funktion (optional)	Adresse	Kontaktdaten: E-Mail / Tel.	Unterschrift